

Liebe Mitbürgerinnen, liebe Mitbürger,

eines der dringlichsten Handlungsfelder seit meinem Amtsantritt vor knapp sechs Monaten stellt sicherlich das Neubaugebiet (NBG) Brühl dar. Ich freue mich daher, Ihnen insoweit zum nahenden Jahresende Positives berichten zu können.

Nach langwierigen, komplizierten und teils sehr zähen Verhandlungen mit den verschiedenen Parteien und Gemeinschaften, die seit dem Startschuss des Projekts Anfang 2018 aus unterschiedlichen Gründen die notwendigen Vereinbarungen noch nicht unterschrieben hatten, konnten diese nunmehr allesamt überzeugt werden. Die hierbei erzielten Verhandlungsergebnisse wurden am vergangenen Dienstag (15.12.2020) vom Umlegungsausschuss und vom Gemeinderat gebilligt. Des Weiteren wurde die infolge des Zeitablaufs und diverser Änderungen notwendig gewordene erneute Billigung und Offenlage des Bebauungsplanes „Brühl“ sowie die Beteiligung der Behörden und der Träger öffentlicher Belange beschlossen.

Für das weitere Verfahren bedeutet dies, dass voraussichtlich Ende Februar/Anfang März 2021 in beiden Gremien die letztlich maßgeblichen Entscheidungen getroffen werden können, die Voraussetzung für den Beginn der Erschließungsarbeiten sind. Dieser ist nach aktuellem Stand nach dem Ablauf der zu beachtenden Fristen für Mai/Juni 2021 vorgesehen. Nach Auskunft des mit der Durchführung der Erschließungsarbeiten beauftragten Vertragspartners der Gemeinde ist davon auszugehen, dass nach deren Abschluss ab Januar 2023 mit den privaten Bauarbeiten auf den zugeteilten bzw. erworbenen Grundstücken begonnen werden kann.

Ich bin mir bewusst, dass ca. zwei Jahre für die vielen jungen bauwilligen Familien ein sehr langer Zeitraum sind. Allerdings muss man sich vor Augen führen, dass es bislang überhaupt keine Perspektive gab und das NBG Brühl alles andere als sicher war. Vor diesem Hintergrund werde ich alles daran setzen, dass eine zügige Realisierung erfolgen kann. Bleiben Sie also Hambrücken erhalten und haben Sie Geduld. Vor allem aber: Bleiben Sie gesund.

Herzliche Grüße

Ihr

Dr. Marc Wagner
Bürgermeister